

BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN

1.	<p><b>Annahme von Spenden; Genehmigung</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p>Der Annahme der Spenden wird gemäß Anlage zur Sitzungsvorlage zugestimmt.</p>
2.	<p><b>Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH (GLKN gGmbH)</b></p>
2.1.	<p><b>Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH (GLKN gGmbH); Neubau eines Krankenhauses am Standort Singen Nordstadt - Realisierungsstrategie und Planung</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Der Kreistag stimmt einer baulichen Realisierung des Krankenhausneubaus im Partnering-Verfahren zu.</li><li>2. Der Kreistag stimmt der Besetzung der Kommission zur Auswahl eines Generalplaners / Planungsteams im Vorsitz mit den Vertretern des Landkreises Konstanz als Mehrheitsgesellschafter sowie als stellvertretende Vorsitzende die Vertreter der Mitgesellschafter der GLKN gGmbH (Spitalstiftung Konstanz, Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH) sowie Herrn Geschäftsführer Bernd Sieber zu. Die Vorabauswahl eines Generalplaners / Planungsteams erfolgt durch die vorgenannten Vorsitzenden der Kommission.</li><li>3. Der Kreistag stimmt den vorgeschlagenen Auswahlkriterien für die Ausschreibung eines Generalplaners / Planungsteams zu.</li><li>4. Der Kreistag stimmt der künftigen alleinigen Entscheidungsbefugnis des Landkreises für die Beschlüsse den Krankenhausneubau GLKN (ohne Medizincampus) betreffend zu und ermächtigt den Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der GLKN gGmbH entsprechend zuzustimmen.</li></ol> <p><i>Hinweis:</i></p> <p><i>Auf Anregung von Kreisrat <b>Staab</b> wird Ziffer 4 des Beschlusses um den Zusatz "des Landkreises" ergänzt.</i></p>
2.2.	<p><b>Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH (GLKN gGmbH); Funktions- und Raumprogramm zum Krankenhausneubau am Standort Singen Nordstadt</b></p>

**Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (einstimmig, 1 Enthaltung):**

1. Der Kreistag stimmt den aktuellen Ausführungen zum Funktions- und Raumprogramm für den Krankenhausneubau am Standort Singen Nordstadt als Grundlage für die weitere Abstimmung mit dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration sowie die darauf aufbauenden weiteren Planungen und Ausschreibungen für den Krankenhausneubau zu.
2. Der Kreistag stimmt zu, dass die Aufteilung der im Funktions- und Raumprogramm bislang hinterlegten Bereiche auf Basis bestmöglicher Funktions- und Prozessgestaltungen sowie wirtschaftlicher Aspekte auch in verschiedenen Gebäuden mit enger Anbindung an den Neubau erfolgen kann.

*Hinweis:*

*Kreisrat **Staab** beantragt, im Beschluss in adäquater Form festzuhalten, dass der Kreistag beim Krankenhausneubau die Anzahl der Betten berücksichtigt, die auch vom Land Baden-Württemberg gefördert wird. Abweichungen hiervon bedürfen einer Einzelfallentscheidung.*

*Der **Vorsitzende** sichert zu, für die nächste Sitzung des Kreistags am 13. Mai eine entsprechende Formulierung im Beschluss zu ergänzen.*

*Kreisrätin **Frank** regt an, das Konzept "Rooming-in" in Pflegebereichen (beispielsweise Demenz) beim Raum- und Funktionsprogramm mit zu berücksichtigen.*

*Der **Vorsitzende** sichert zu, das Thema mitzunehmen.*

**2.3. Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH (GLKN gGmbH);  
Medizincampus am Krankenhausneubau am Standort Singen Nordstadt**

**Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (einstimmig):**

**Der Kreistag hält fest, dass bei der Planung des Medizincampus, der den Krankenhausneubau begleiten soll, aus heutiger Sicht folgende Einrichtungen mitbedacht werden sollen:**

- Kindertagesstätte
- Pflegeschule / Akademie für Gesundheitsberufe
- Medizinisches Versorgungszentrum
- Facharztzentrum / Ärztehaus
- Therapiezentrum
- Einkaufen, Versorgung, Gastronomie
- Personalwohnraum
- Übergangspflege

**Diese Bereiche werden für weitere Planungen und Ausschreibungen zunächst berücksichtigt und sind gegebenenfalls um weitere Einrichtungen zu ergänzen. Ob, durch wen und wie diese Einrichtungen realisiert und finanziert werden, ist im Ver-**

	<p>lauf des Projekts durch alle Gesellschafter der GLKN gGmbH zu entscheiden.</p> <p>Des Weiteren sind Verkehrsflächen sowie ein Parkhaus und Erholungsflächen in den weiteren Planungen zu berücksichtigen.</p>
2.4.	<p><b>Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH (GLKN gGmbH); Antrag auf Bewilligung eines Zuschusses zur Finanzierung von IT-Maßnahmen</b></p> <p><b><u>Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (einstimmig):</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Landkreis Konstanz fördert auf Grundlage des Betrauungsaktes vom 24. Juli 2018 die Investitionen in neue IT-Projekte gemäß Antrag des Gesundheitsverbunds Landkreis Konstanz in den Jahren 2024 bis 2027 in Höhe von maximal 7.063.000 EUR.</li> <li>2. Die Förderung des Landkreises ist subsidiär gegenüber Förderungen des Bundes, des Landes oder Dritter. Eine Neuberechnung der Förderung zu Beschlussziffer eins erfolgt nach Erlass eines möglichen Förderbescheids von Bund und / oder Land. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Auszahlungen nach entsprechendem Abruf zur Verfügung zu stellen.</li> </ol>
3.	<p><b>Migration und Integration im Landkreis Konstanz</b></p>
3.1.	<p><b>Sachstand Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.</p>
3.2.	<p><b>Unterbringung von Geflüchteten und Asylsuchenden; Verlängerung der Mietverhältnisse der Leichtbauhallen</b></p> <p><b><u>Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (einstimmig):</u></b></p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt, die bestehenden Mietverträge für folgende Leichtbauhallen inkl. Container- und Heizungsanlagen und die bestehenden Pachtverträge für die Grundstücke um ein weiteres Jahr bis Dezember 2025 zu verlängern:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Notunterkunft Vorstauraum Konstanz, Claude-Dornier-Straße</li> <li>b) Notunterkunft Eigeltingen, Unter den Reben</li> <li>c) Notunterkunft Rielasingen-Worblingen, Dr.-Fritz-Guth-Straße</li> </ol> <p>Die erforderlichen Mittel in Höhe von insgesamt 5,34 Mio. EUR werden im Haushalt 2025 eingeplant.</p> <p>Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch das Regierungspräsidium.</p>

	<p><i>Hinweis:</i></p> <p>Über Ziffer c) wurde separat abgestimmt. Kreisrat <b>Baumert</b> nahm aufgrund von Befangenheit weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung zu Beschlussziffer c) teil.</p>
3.3.	<p><b>Unterbringung von Geflüchteten und Asylsuchenden; Verlängerung der Anmietung der Gemeinschaftsunterkunft in Stockach, Zoznegger Straße 30</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p>Der Verlängerung des Mietvertrages für das Objekt Zoznegger Str. 30 in Stockach um zwei weitere Jahre von 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2026 für einen monatlichen Mietpreis von 7.500 EUR (90.000 EUR / Jahr) wird zugestimmt.</p>
3.4.	<p><b>Unterbringung von Geflüchteten und Asylsuchenden; Gemeinschaftsunterkunft Campus Konstanz, Byk-Gulden-Straße 1</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Der Anmietung der Leichtbauhalle auf dem Gelände der Gemeinschaftsunterkunft Campus um ein Jahr von 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025 (94.800 EUR / Jahr) wird zugestimmt.</li> <li>2) Der Verlängerung des Mietvertrages für das Grundstück mit der Stadt Konstanz um ein weiteres Jahr von 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 (17.300 EUR / Jahr) wird zugestimmt.</li> </ol>
4.	<p><b>Kreishaushalt - Budgetreste zum Jahresabschluss 2023; Beschlussfassung zu den Überträgen sowie den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen (TISCHVORLAGE)</b></p> <p><b><u>Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (einstimmig):</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Budgetüberträge aus 2023 in Höhe von 1.6660.660 EUR im Ergebnishaushalt und 22.146.300 EUR im Finanzhaushalt werden festgestellt und stehen im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung.</li> <li>2. Die zahlungswirksamen überplanmäßigen Aufwendungen sowie die Mindererträge des Teilhaushalts 2 in Höhe von rund 1,58 Mio. EUR werden durch Verbesserungen im Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung (Minderaufwendungen Bauunterhalt) gedeckt.</li> </ol> <p>Diese außerplanmäßigen Mindererträge des Teilhaushalts 6 in Höhe von insgesamt rund 10,1 Mio. EUR werden durch Minderaufwendungen im THH 3 Soziales und Gesundheit und Mehrerträge im THH 5 Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft gedeckt.</p>

	<p><i>Hinweise:</i></p> <p><i>Frau <b>Kruthoff</b> weist darauf hin, dass der Betrag in Höhe von ursprünglich 1.649.600 EUR im Ergebnishaushalt zu 1.660.660 EUR korrigiert wird. Anlage 1 zur Sitzungsvorlage wird für die abschließende Beratung in der nächsten Sitzung des Kreistags am 13. Mai 2024 korrigiert.</i></p> <p><i>Kreisrat <b>Baumert</b> erkundigt sich nach den Gründen für die hohen Überträge im Bereich Straßenbau.</i></p> <p><i>Kreisrätin <b>Dr. Jacobs-Krahen</b> moniert die hohen Kosten bei der Beschaffung von Smartphones und bittet die Verwaltung, darzustellen, wer im Landratsamt einen Anspruch auf ein Smartphone hat.</i></p> <p><i>Des Weiteren ist unklar, weshalb die Förderung aus dem Digitalpakt für Schulen nicht abgerufen wird.</i></p> <p><i>Der <b>Vorsitzende</b> sichert zu, die Antworten/Darstellungen nachzureichen.</i></p>
5.	<p><b>10-Jahresplanung der Investitionen und ihrer Finanzierung des Landkreises Konstanz; Variantenberechnungen</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b> Entfällt.</p> <p>Kreisrat <b>Mutter</b> bittet um die Darstellung einer weiteren Variante auf Basis einer Obergrenze der Kreisumlage in Höhe von 34,0 Prozentpunkten.</p> <p>Der <b>Vorsitzende</b> sichert eine entsprechende Darstellung zu.</p>
6.	<p><b>Prüfung der Einrichtung eines lokalen Klimafonds im Landkreis Konstanz; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b> Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses einigen sich auf Antrag von Herrn Kreisrat Hans-Peter Lehmann einstimmig ohne förmliche Abstimmung darauf, die Beratung des Antrags zu vertagen und zu einem geeigneten Zeitpunkt nach der bevorstehenden Kommunalwahl im Juni 2024 wieder auf die Tagesordnung zu nehmen.</p>
7.	<p><b>Verein solarLAGO e. V. (solarLAGO); Abschlussbericht zur projektbezogenen Förderung "Energiekette der Zukunft" im Rahmen der Clusterinitiativen Bodensee (CLIB)</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b> Entfällt.</p>

	Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.
8.	<p><b>Verein solarLAGO e. V. (solarLAGO) im Verbund mit weiteren Clusterinitiativen (cyberLAGO e. V./BioLAGO e.V./Boden.See.Kreativ);</b>  <b>Beantragung einer projektbezogenen Förderung für das Folgeprojekt "Energiekette der Zukunft"</b></p> <p><b><u>Beschluss (6 Ja-Stimmen, 6 Gegenstimmen, 1 Enthaltung); folglich abgelehnt:</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der projektspezifischen Förderung für das Folgeprojekt "Energiekette der Zukunft" wird zugestimmt.</li> <li>2. Die für die Förderung des Projekts gemäß Ziff. 1 erforderlichen Mittel für die Jahre 2024 (in Höhe von 50.000 EUR) 2025 (in Höhe von 80.000 EUR), 2026 (in Höhe von 82.000 EUR) sind im Rahmen der Clusterförderung bereits im Haushalt enthalten und werden hiermit zur Verfügung gestellt.</li> </ol>
9.	<p><b>Verein BioLAGO e. V. (BioLAGO);</b>  <b>Abschlussbericht zur projektbezogenen Förderung "Telemedizinisches Versorgungszentrum Steißlingen" im Rahmen der Clusterinitiativen Bodensee (CLIB)</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b>  <b>Entfällt.</b></p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.</p>
10.	<p><b>Verein BioLAGO e. V. (BioLAGO);</b>  <b>Beantragung einer projektbezogenen Förderung "MINTful Future" im Rahmen der Clusterinitiativen Bodensee (CLIB)</b></p> <p><b><u>Beschluss (Mehrheitliche Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 1 Enthaltung):</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der projektspezifischen Förderung „MINTful Future“ wird zugestimmt.</li> <li>2. Die für die Förderung des Projekts gemäß Ziffer 1 erforderlichen Mittel sind im Haushaltsjahr 2024 (in Höhe von 45.000 EUR) im Rahmen der Clusterförderung enthalten und werden für die Jahre 2025 (in Höhe von 25.000 EUR) und 2026 (in Höhe von 20.000 EUR) im Rahmen der Haushaltsplanung berücksichtigt und zur Verfügung gestellt.</li> </ol>
11.	<p><b>Innovationslabor Hochrhein-Bodensee (innolab bodensee);</b>  <b>Jährlicher Sachstand und Bericht des Betreibers</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b>  <b>Entfällt.</b></p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.</p>

<b>12.</b>	<b>Einführung der E-Akte im Landratsamt Konstanz; Aktueller Sachstand</b>  <b><u>Beschluss:</u></b>  <b>Entfällt.</b>  Kreisrat <b>Ellegast</b> fragt, ob die E-Akte auch die Möglichkeit bieten wird, dass auch Sachverständige Zugriff auf die entsprechende E-Akten (beispielsweise im Bereich Wasserrecht) haben werden.  Herr <b>Schmidt</b> sichert zu, eine Antwort nachzureichen.
<b>13.</b>	<b>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</b>  Auf Nachfrage des Vorsitzenden erfolgt keine Wortmeldung.